

Verhaltensregeln für ein schönes Flusserlebnis

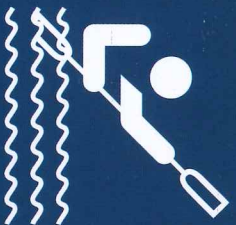
Die natürliche Fluss- und Auenlandschaft der Pegnitz ist die Grundlage für die Ausübung des Kanusports. Diese zu erhalten und zu schützen sollte somit eine Selbstverständlichkeit für jeden verantwortungsbewussten Kanuten sein. Mit einfachen Verhaltensregeln können wir viel für uns, die Natur und die Anwohner vor Ort erreichen.

Für die Pegnitz gibt es eine gesetzliche Verordnung, die beachtet werden muss. Bei Verstößen sind Geldbußen möglich. Die wichtigsten Bestimmungen sind in den nachfolgenden Verhaltensregeln enthalten.

Verhaltensregeln

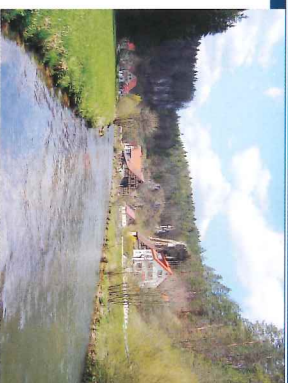
- ⊕ Steige nur an den markierten Plätzen ein und aus!
- ⊕ Fahre immer dort, wo das Wasser am tiefsten ist!
- ⊕ Fahre stets mit der Fließrichtung!
- ⊕ Halte Dich an die vorgegebenen Nutzungszeiten von 8 - 19 Uhr!
- ⊕ In der Zeit vom 1. November bis 31. Mai ist das Bootfahren von Neuhaus bis Günterstal verboten!
- ⊕ Meide seichte, sandige und mit Pflanzen bewachsene Bereiche und steige nur im Notfall ins Flussbett der Pegnitz!
- ⊕ Halte Abstand zu möglichen Vogelruhestellen wie Uferabbrüche, Hochstaudenfluren und ins Wasser ragende Bäume!
- ⊕ Raste nur an den ausgewiesenen und markierten Stellen und halte diese sauber!
- ⊕ Beim Umtragen betrittst Du größtenteils Privatbesitz - verhalte Dich rücksichtsvoll!
- ⊕ Achte auf Angelfischer - verhalte Dich ruhig und respektiere deren Rechte!

Verantwortungsbewusste Paddler haben das Recht. Unkundige auf deren Fehlverhalten hinzuweisen und sie darauf aufmerksam zu machen, dass dies zu Ärger mit Anwohnern, Behörden und dem Naturschutz führt.



STRECKENLÄNGEN

- Neuhaus - Günterstal: 7,3 km
- Günterstal - Artelshofen: 7,6 km
- Artelshofen - Eschenbach: 8,8 km
- Eschenbach - Hohenstadt: 1,5 km



Zeichenerklärung

- Ein- und Ausstieg
- Wehr / Umtragen
- Standort Infotafel
- Parkplatz
- Rastplatz
- Campingplatz
- Einkiehmöglichkeit
- Bahnhof

